



Abend -

Zeitung.

155.

Mittwoche, am 30. Juni 1819.

Dresden, in der Arnoldischen Buchhandlung.

Blumen der Erde.

Der Gärtner.

In den weiten Gartenflächen
hab' ich sorglich sie gesät,
sie getränkt aus Teich und Bächen
und mit Spaten und mit Rechen
oft versehen von Beet zu Beet.

Freude haben sie gespendet
für Beschau'n und für Geruch,
oft durch Farbenglanz geblendet
und mir lohnend zugewendet
manchen freundlichen Besuch.

Ob sie welken und zerstieben,
wie des Schöpfers strenges Wort
es vom Anfang vorgeschrieben —
Art und Gattung sind geblieben,
nur die Einzelnen verdorrt.

Der Bergmann.

In der Halde, festverschlossen,
von dem Grubenlicht erhellt,
fördr' ich täglich unverdrossen
sie, in Erzen angeschossen,
Blumen aus der Unterwelt.

In den kunstdurchmessnen Marken
ward den Blumen nachgespürt,
wo sie reifen und erstarken,
bis wir sie in schwarzen Barken
zu dem Schmelzwerk hingeführt.

Wenn die Blume, ächterfunden,
dort als Erz der Glut entrinnt,
wird der Silberblick bekunden,
daß, was er vom Stoff entbunden
erst den vollen Werth gewinnt.

Der Todtengräber.

Flach nicht wie mit Gärtnerspaten,
tief nicht wie nach Lachtermaas
grab' ich ein die Erdenstaaten
für die Aerndte wohlgerathen;
keinen Halm der Herr vergaß!

Jeder Halm trägt geistig seine
innern Kräfte unverehrt,
daß er sich zum Kranz vereine;
wie einst die Corinthgemeine
der Apostel des belehrt.

Drum in stillen Friedhofgittern,
meinem freundlichen Gebiet,
mag kein Weh die Brust erschüttern
wenn nach Schwüle, nach Gewittern
Friede durch die Schöpfung zieht.

Arthur vom Nordstern.

Das Schloß Friedland.

Im Bunzlauer Kreise, nordöstlich von Prag,
erhebt sich ein ziemlich hoher, abgebrochener Basalt-
kegel, an dessen Fuße der Wittichflus vorüberströmt.
Seinen Gipfel schmückt die genannte Burg, welche
in der Vorzeit zu den festesten gehörte, aber rings-
um von überragenden Bergen beherrscht, gegenwär-
tig alle Bedeutung verlor.

Friedland, welches in das obere und niedere
Schloß abgetheilt wird, hat zwei Thürme, von des-
sen höherem man beinahe die ganze Herrschaft dies-
ses Namens und einen Theil der Lausitz überseht,
also einer reichen Ansicht genießt. Burg und Stadt